

Wissenschaftliche Kurzinformationen (Abstracts) zum Thema Knochenaufbau mit Wachstumsfaktoren

Randomisiert kontrollierte klinische Studie zur Behandlung parodontaler Knochendefekte mittels rhPDGF-BB plus Beta-TCP gegenüber Hydroxylapatit (HA) und Beta-TCP: Klinische und röntgenologische Ergebnisse

Thakare K, Deo V.

Randomized controlled clinical study of rhPDGF-BB + Beta-TCP versus HA + Beta-TCP for the treatment of infrabony periodontal defects: clinical and radiographic results.□

Int J Periodontics Restorative Dent. 2012 Dec;32(6):689-96.

Achtzehn Patienten mit chronischer Parodontitis wurden nach dem Zufallsprinzip entweder mit einer offenen Kürettage und rh-PDGF-BB/Beta-TCP (Testgruppe) oder mit einer offenen Kürettage und HA/Beta-TCP (Kontrollgruppe) behandelt.

Nach zwölf Monaten konnte in beiden Gruppen ein signifikanter Zugewinn an klinischem Attachmentlevel (CAL) und eine signifikante Reduktion der Sondierungstiefe (PD) im Vergleich zu den jeweiligen Ausgangswerten ermittelt werden. Der mittlere CAL, das lineare Knochenwachstum sowie der prozentuale Knochenzugewinn waren in der Testgruppe gegenüber der Kontrollgruppe signifikant erhöht.

Letzte Aktualisierung am Dienstag, 04. Dezember 2012